



[www.morsbach.de](http://www.morsbach.de)

# Flurschütz

*Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Morsbach*

*Ausgabe 90 · 12. März 2005*



**Alten- u. Pflegeheim Creuels**

Vollstationäre Pflege - Kurzzeitpflege

51597 Morsbach • Seifen 53 • Tel.: 0 22 94 - 80 29



**Wir lassen uns  
was einfallen!**

**Meisterbetrieb seit über 60 Jahren**



Fassadenanstrich  
Trockenausbau  
Akustikbau  
Gerüstbau  
Wärmedämmputz  
Bodenbelagsarbeiten

**Anstrich-Wiescholek**

Tel. 02294/463 · **Neue Fax-Nr. 909362**  
51597 Morsbach-Lichtenberg Industriestraße 7  
[www.anstrich.net](http://www.anstrich.net)

## Bürgerinitiative: Missionskreuz in Hemmerholz wurde restauriert

Die Zahl der Wegkreuze in der Gemeinde Morsbach ist zwar noch sehr groß, trotzdem nagen Wind und Wetter an den stummen Zeugen christlicher Tradition. Manche werden auch geschändet und fallen dem Vandalismus zum Opfer, wie kürzlich das Kreuz oberhalb von Ortseifen. Eines dieser Wegkreuze steht in Hemmerholz, hat eine mehr als 75jährige wechselvolle Geschichte und ist jetzt wieder restauriert worden.

Bereits um 1930 hat in Hemmerholz schon ein Wegkreuz im Bereich des heutigen Höhenweges gestanden. Ein Foto befindet sich im Bildband „Alt Morsbach“ auf der Seite 161. Nach dem Zweiten Krieg, bei der Volksmission 1949, wurde, wie die eingravierte Jahreszahl heute noch erkennen lässt, dieses Kreuz wiederhergestellt. Doch auch dieses zweite Kreuz widerfuhr das gleiche, wie vielen anderen freistehenden Kreuzen, es wurde von unbekanntem beschädigt und schließlich von Anwohnern sicher gestellt.

1986 ergriffen vier Morsbacher Handwerksmeister die Initiative, das Wegkreuz von Hemmerholz wieder herzurichten. Malermeister Hermann-Josef Alfes, Schlossermeister Wolfgang Göbel, Installateurmeister Christian Stausberg und Metzgermeister Herbert Stausberg legten Hand an, und am 30. Oktober 1986 konnte das Kreuz, wie eine weitere Jahreszahl verrät, von Pater Karl Linke eingeseget werden. In der dazu gehörigen Urkunde heißt es: „Dieses Wegkreuz, das wir hier aufgerichtet haben, werde gesegnet und geheiligt im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.“



Am 30. Oktober 1986 hat Pater Karl Linke das restaurierte Wegkreuz in Hemmerholz im Beisein einiger Bürger eingeseget.

### Zum Titelbild:

Der Winter zeigte sich im Februar und Anfang März 2005 einige Tage von seiner schönen, weißen Seite: Oberzielenbach im Schnee.

Foto: C. Buchen

Wieder gingen etliche Jahre ins Land, und das Kreuz wurde wetterbedingt unansehnlich und marode. Erneut bedurfte es einer Bürgerinitiative, um das Kreuz wieder zu restaurieren. Herbert Stausberg bat einige Helfer, ihn bei diesem Vorhaben zu unterstützen. So sorgte Rolf Wiescholek für einen wetterfesten Anstrich sowie das nachmalen der Worte „INRI Rette Deine Seele“, Stefan Leidig lieferte die neue verzinkte Halterung, Theo Braun jn. fertigte eine Kupferabdeckung an, Winfried Koch gravierte die neue Jahreszahl „2004“ ein, und Darius Stausberg war für die Neumontage zuständig.

Adelheid Diederich, die Grundstückseigentümerin, ließ es sich Mitte Januar 2005, nach der Einweihung des neu restaurierten Kreuzes, nicht nehmen, die Initiatoren zu einem Imbiss einzuladen. Sichtlich erfreut zeigte sich dabei die Anwohnerin Adelheid Diederich, dass das Wegkreuz in Hemmerholz jetzt wieder an seiner alten Stelle steht Dank der kleinen Bürgerinitiative aus Morsbach.

C.B.



Die Initiatoren des restaurierten Kreuzes von Hemmerholz bei der Einweihung im Januar 2005: Winfried Koch, Theo Braun, Herbert Strausberg und Rolf Wiescholek (v.l.n.r.).



Grundstückseigentümerin und Anwohnerin Adelheid Diederich (m.) freut sich, dass das Wegkreuz wieder in neuem Glanz erstrahlt.

## Fernsehjournalist Franz Alt kommt nach Morsbach

Vielen Fernsehzuschauern ist er aus dem ARD-Magazin „Report“ bekannt. Auf Einladung des Oberbergischen Naturschutzbundes (OBN), Ortsverband Morsbach, kommt Franz Alt am 9. September 2005 nach Morsbach. Um 20.00 Uhr wird er im „Haus im Kurpark“ einen Vortrag unter anderem zum Thema „Regenerative Energien“ halten.

Von 1972 bis 1991 moderierte Franz Alt das Polit-Magazin „Report“. Seitdem hält er auch Vorträge über erneuerbare Energien und eine mögliche Energiewende. Seine Vortragsveranstaltungen sind stets gut besucht, wenn er zu Themen spricht wie „Sonne und Wind schicken uns keine Rechnung“, „Brauchen wir erst Katastrophen?“ oder „Geld verdienen mit der Sonne“. Auch als Buchautor hat er sich einen Namen gemacht.

Der OBN Morsbach hat für 2005 noch weitere Veranstaltungen geplant. Am 27. April 2005 trifft sich der OBN um 19.00 Uhr zu seiner Jahreshauptversammlung im Wirtshaus „Zur Republik“. Eine Bionik-Ausstellung findet am 2. Juli 2005 im Schulzentrum Morsbach in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein Morsbach, den Schulen, Kindergärten, Kirchen und anderen Gruppierungen statt. Auch die OBN-Kindergruppe ist in diesem Jahr wieder aktiv. Jeden Monat trifft sie sich, um wechselnde Themen zu behandeln. So stehen Bastelnachmittage, Ausflüge und naturkundliche Wanderungen ebenso auf dem Programm wie Pflegearbeiten an den Ellinger Teichen, über die der OBN eine Patenschaft übernommen hat. Weitere Informationen zu den Jahrestermi- nen unter Tel. 02294/8300 (Vorsitzender Klaus Jung) oder 02294/8149 (Kindergruppe Lisa Bauer).

## Alte Kinderspiele gesucht

Statt traditionellen Kinderspielen nachzugehen sitzen unsere Kinder und Jugendlichen lieber am Computer, vor dem Fernsehapparat oder surfen im Internet, was ohne Zweifel in Maßen auch wichtig ist. Auch als kürzlich tagelang Schnee lag und dabei die Sonne strahlte, was in den letzten Jahren immer weniger vorkam, waren nur selten Kinder draußen beim Schlittenfahren anzutreffen. Das könnte zu Problemen führen. Ganz abgesehen von den gesundheitlichen Risiken derartiger „Nesthocker“ gehen alte Kinderspiele, Abzählreime, Geschicklichkeitsspiele und Praktiken für immer verloren.

Wer weiß noch genau, wie „Hüpfches“, „Himmel und Hölle“ oder „Mutter, wie weit darf ich reisen?“ geht? Wie war das mit „Räuber und Gendarm“, „Fischer, wie tief ist das Wasser?“ und „Blinde Kuh“? Wer kennt noch Abzählreime wie „Schnick, schnack, schnull“ oder „Ene, mene, Miste“? Wer kann noch Kränze aus Gänseblümchen und Löwenzahn flechten, „Piß-Pott“ spielen, „Blattern“, Blasrohre anfertigen oder Stelzen herstellen und laufen?

Welche Arten von Murrspielen gibt es? Was verstand man unter „Stille Post“, „Teddybär, Teddybär, dreh dich um“, „Gummi-Twist“, „Deutschland erklärt den Krieg ...“ und „Bäumchen wechsel dich“?

Wer diese oder andere Spielanleitungen oder Abzählreime noch genau aufschreiben kann, möchte sie per Brief an folgende Adresse schicken: Heimatverein Morsbach, Lerchenstr. 111, 51597 Morsbach. Ggf. werden die Einsendungen unter Angabe des Absenders in lockerer Folge im „Flurschütz“ veröffentlicht. Auch können sie später von interessierten Kindergruppen beim Heimatverein Morsbach in Broschürenform erworben werden.

## Viaggio „La dolce Vita“ Roma - eine Reise nach Rom

Der Morsbacher Italienisch-Kurs mit Paolo Dassie startete kürzlich nach Rom. Lange hatten sich die Teilnehmer auf diese Reise gefreut, galt es doch, das erworbene Wissen in die Praxis umzusetzen. Paolo Dassie, il professore und Eis-Salon-Besitzer in Morsbach, hatte die Kursteilnehmer in das italienische Leben und seine Sprache eingeweiht, und nun sollte alles in Rom vor Ort erprobt werden.

Nach der Ankunft im Hotel und einer kurzen Erholungspause ging es auf einem Spaziergang bei herrlichem Sonnenschein zur „Spanischen Treppe“, zur „Fontana di Trevi“ und anschließend ins Ristorante mit köstlichen Spezialitäten.

Vier Tage genoss der Kurs Kultur, Shopping und Kulinarisches. Rom

## Formel 2005 unser Powerkredit



...starten Sie mit uns gemeinsam  
in die schönste Zeit des Jahres!

### Wir geben mächtig Gas. Fahren Sie mit.

Sie haben Schwung und viele gute Ideen?  
Wir helfen Ihnen, diese in die Tat umzusetzen –  
mit Formel 2005, unserem Powerkredit  
mit den traumhaft günstigen Konditionen.

**Effektivzins 6,99 % \***

\* (inklusive aller Kosten und Gebühren; Restkreditversicherung gegen  
Aufpreis; verschiedene Kreditbeträge und Laufzeiten möglich)

**Ihre Ansprechpartner vor Ort:**

Karina Solbach	Telefon 02294/70729
Petra Solbach	Telefon 02294/70725

**Ein starker Partner!**

## Raiffeisenbank Morsbach

Zweigniederlassung der Volksbank Oberberg eG

wurde intensiv erkundet, manchmal bis zu zehn Stunden täglich. Dabei ging es u.a. die Via Nazionale zum Piazza Venezia hinunter, vom Piazza Navona zum Pantheon, vom Piazza di fiori zum Colosseo und Foro Romano. Die Morsbacher fuhren mit der Metro zum Petersdom und ließen sich in Trastevere, dem Stadtteil der „kleine Leute“, bei Abdullah, dem Palästinenser, die leckere Pizza schmecken.

Sie erlebten eine große Demonstration mit über 250.000 Teilnehmern zur Freilassung von Giuliana Sreño und für Frieden im Irak und besuchten die Villa d'Este in Tivoli, die Villa des Kardinal, Este mit den herrlichen Wasserspielen. Nach einer kleinen Rundfahrt über Castel Gandolfo und Frascati wurde dann in einer ländlichen Pizzeria Abschied von Italien genommen. Gestärkt mit Pizza, Pasta und Vino kam die Reisegruppe dann im verschneiten Germania an.

Die Teilnehmer waren sich einig, nach dem nächsten Italienisch-Kurs mit Paolo wieder nach „Bella Italia“ zu reisen. Auch neue Teilnehmer sind herzlich willkommen. Weitere Informationen zu Kursbeginn, Zeit, Kosten und Ort im NBZ (Nachhilfe- und Bildungszentrum) Morsbach, Kirchstr. 6, Tel. 02294/999884 oder 02294/ 6851.

A. Vogel



Die Morsbacher Teilnehmer des Italienisch-Kurses vor dem Petersdom in Rom.

# Taxi + Mietwagen Puhl



Inhaberin: Anja Hahn  
Talweg 6a  
51597 Morsbach  
www.taxi-puhl.de  
E.Mail: info@taxi-puhl.de

Tag und Nacht,



für Sie erreichbar

## Kranken-, Dialyse-, und Bestrahlungsfahrten mit persönlicher Betreuung für alle Kassen

Kleinbus (bis 8 Personen) • Klein- und Eiltransporte  
Einkaufsfahrten • Boten- und Kurierfahrten • Spezial-Rollstuhlfahrzeug



# 02294-561



**GARTEN**  
Gestaltung • Pflege  
Dienstleistungen

**P. BUSCH**  
Fach- u. Ausbildungsbetrieb

- Pflanzenlieferungen
- Pflanzarbeiten
- Grünflächenpflege
- Grundstücksdauerpflege
- Gehölz- und Baumschnitt
- Baumfällungen
- Seilklettertechnik
- Wurzelstubbenfräsen
- Häckselarbeiten
- Pflaster- und Mauerarbeiten
- Treppen- und Wegebau
- Natursteinarbeiten
- Teichbau und Wasserspiele
- Winterdienste

Verbandsmitglied

**Baumfällarbeiten, Gefahrenfällungen,  
Wurzelstubbenfräsen und Baum-Erst-  
bepflanzungen durch Ihren Fachbetrieb!**

Telefon **02294-992712** Patrick Busch Dipl.-Ing.  
Handy **0172-5318804** 51597 Morsbach • Heide 27  
www.busch-gartengestaltung.de

2. Schriftführerin, sowie Veronika Bender, 2. Notenwart, in ihren Ämtern bestätigt. Neu gewonnen werden konnten Katrin Schlechtingen als 2. Kassiererin und Rita Reddig für die Öffentlichkeitsarbeit.

Um dem Verein ein zeitgemäßes Erscheinungsbild zu geben, einigten sich die Sängerinnen mit deutlicher Mehrheit auf den neuen Vereinsnamen „Cantabile Morsbach“, denn auch mit der deutschen Übersetzung „Singendes Morsbach“ konnten sich die Sängerinnen gut identifizieren.

Für Sonntag, den 22. Mai 2005, 10.30 Uhr, plant der Chor ein Event für junge und jung gebliebene, interessierte Sängerinnen (auch ohne Erfahrung) unter dem Motto „Pop and Swing im Chor“. Als Dozent konnte Michael Voll, ein hervorragender Musikpädagoge aus Rheinhessen, gewonnen werden. Anmeldungen hierfür können schon jetzt bei Astrid Kästner-Becker, Tel. 02294/6612, vorgenommen werden. Im anschließenden Nachmittags-Kaffeekonzert „Mit Musik durch den Tag“ (ab 15.00 Uhr), wird u.a. das Erlernete zu Gehör gebracht. Außerdem wirken befreundete Chöre mit.

Am 27.11.2005 findet ein festliches Weihnachtskonzert unter der Mitwirkung der Morsbacher Chöre im „Haus im Kurpark“ in Morsbach statt.

## Frauenquartettverein Katzenbach heißt jetzt „Cantabile Morsbach“

Kürzlich fand die Jahreshauptversammlung des Frauenquartettverein Katzenbach statt. Nach dem Gedenken an die Verstorbenen des Vereins, wobei die 1. Vorsitzende Astrid Kästner-Becker besonders an die am letzten Tag des Jahres 2004 verstorbene aktive Sängerin Irene Linke erinnerte, trug die Geschäftsführerin Rita Klein den Jahresbericht 2004 vor. Ein besonderer Höhepunkt was das im „Haus im Kurpark“ veranstaltete Konzert „Singen mit Herz“ unter der Leitung des neuen Chorleiters, Musikdirektor Michael Rinscheid. Bei den anstehenden Wahlen wurden Elke Lohmann 2. Vorsitzende, Ute Schirmer

✂ bitte ausschneiden und aufbewahren ✂

## Hausgeräte - Verkauf und Kundendienst

für alle Fabrikate

ELEKTROMEISTER

Theo  
**Becher**

Inh. Jörg Becher

Böhmerstraße 50 · 57537 Wissen

Telefon **02742 - 71776**

## Dorfgemeinschaft Euelsloch mit neuem Vorstand

Die Dorfgemeinschaft Euelsloch hat im Februar 2005 im Haus Bender einen neuen Vorstand gewählt. Günter Pütz hat nach fast 16 Jahren Vorstandsarbeit, davon sechs Jahre als erster Vorsitzender, seinen Posten abgegeben. In seinem Rechenschaftsbereich erwähnte er noch einmal die bisher durchgeführten Veranstaltungen. So wurde als Besonderheit im Jahr 2003 ein Schachturnier im Rahmen des Dorffestes durchgeführt. Auch die Wanderungen „rund um Euelsloch“ waren ihm ein besonderes Anliegen.

Nachdem der alte Vorstand entlastet worden war, fanden Neuwahlen statt. Neuer 1. Vorsitzender wurde Friedhelm Kappenstein. Sein Stellvertreter ist Dietmar Mauelshagen. Geschäftsführer bleibt Johannes Mauelshagen, und Kassierer ist weiterhin Ulrich Bender. Beisitzer sind Christel Müller, Wilhelm Stausberg und Jugendvertreter Dominik Maulshagen.

Die Dorfgemeinschaft Euelsloch e.V. besteht jetzt seit 20 Jahren. Deshalb soll es beim Dorffest am 3. Juli 2005 auch etwas Besonderes geben.

Euelsloch wird im Jubiläumsjahr das erste Oldtimer-Nutzfahrzeug-Treffen im Oberbergischen veranstalten. Unterstützt wird der Vorstand hierbei von Frank Schneider, Werner und Rainer Neuhoff sowie Manfred Schausten. Mehr dazu in einer der nächsten „Flurschütz“-Ausgaben. Natürlich werden die jedes Jahr stattfindenden Veranstaltungen wie „Wir räumen anderer Leute Müll weg“ (19.3.2005), Wanderung rund um Euelsloch (26.5.2005), Busausflug und Martinsfeier (12.11.2005) auch durchgeführt.

Eine weitere Besonderheit ist die neue Internetseite unter [www.morsbach-euelsloch.de](http://www.morsbach-euelsloch.de). Sie vermittelt vorerst vor allem Informationen zu der Veranstaltung am 3.7.2005. Darüber hinaus sind dort die Veranstaltungen und „Neues“ aus dem Dorfleben nachzulesen.

Zum Jahresende wird auch die Chronologie des Ortes aufgearbeitet sein.

## Nächste Ratssitzung

Die nächste Sitzung des Rates der Gemeinde Morsbach findet am Dienstag, dem 15.03.2005, 17.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses in Morsbach, Bahnhofstr. 2, statt.



**AUTOHAUS  
AMELUNG  
WALDBRÖL**

**Ihr BMW und MINI Vertragshändler**  
Mühlenweg 1 • 51545 Waldbröl  
[www.kaltenbach-gruppe.de](http://www.kaltenbach-gruppe.de)  
E-Mail: [info.an@amelung.bmw-net.de](mailto:info.an@amelung.bmw-net.de)

**Tel.: 0 22 91/924 30**



**Fernseher defekt?  
Schlechter oder kein SAT-Empfang?**

**0171-4 44 40 48**

## Sitzung des Morsbacher Kinder- und Jugendrates

Die nächste Sitzung des Morsbacher Kinder- und Jugendrates findet am Montag, dem 14.03.2005, 16.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses in Morsbach statt. Unter dem Punkt „Fragestunde“ können jugendliche Zuhörer Fragen stellen und Anträge vorbringen. Alle Morsbacher Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen, als Zuhörer an der Sitzung teilzunehmen.

## AWO - Ortsverein Morsbach

Die AWO – Morsbach bietet vom 20. – 25. Mai 2005 eine Reise an den Bodensee an. Wer hat Lust mitzufahren? Es sind noch einige Plätze frei. Nähere Informationen und Anmeldung bei Eva Hennlein, Tel. 02294/8949.



# Bestattungen Puhl

*24Std. mit Rat und Hilfe zur Verfügung!*

**Inh. Anja Hahn**

Talweg 6a  
51597 Morsbach

Telefon:  
(0 22 94) 13 98

Telefax:  
(0 22 94) 89 31

E-Mail:  
[info@im-trauerfall.de](mailto:info@im-trauerfall.de)

Internet:  
[www.im-trauerfall.de](http://www.im-trauerfall.de)

- Erledigung aller Formalitäten
- Säрге in allen Ausführungen
- Überführung im In- und Ausland
- Erd-, See- und Feuerbestattungen
- Beerdigungen auf allen Friedhöfen der Gemeinde Morsbach

# Veranstaltungskalender Morsbach 2005




## März 2005

- Samstag, 12.03.05** **Konzert, 35 Jahre Chorleiter Clemens Bröcher**  
19.00 Uhr  
Ort: Morsbach, „Haus im Kurpark“  
Veranst.: MGV u. Little & Häppy  
„Harmonies“ Wendershagen
- Samstag, 12.03.05** **Bußgang zur Antoniuskapelle auf dem Flockenberg,**  
19.45 Uhr  
hl. Messe um 21.00 Uhr,  
Ort: ab Pfarrkirche Holpe  
Veranst.: Kath. Pfarrgemeinde Holpe
- Samstag, 12.03.05** **Bußgang zur Antoniuskapelle auf dem Flockenberg**  
20.00 Uhr  
Ort: ab Pfarrkirche Morsbach  
Veranst.: Kolpingfamamilie u. Kath. Pfarrgemeinde St.Gertrud Morsbach
- Mittwoch 16.03.05** **Kinderkino**  
16.30 Uhr  
Ort: Morsbach, Gertrudisheim  
Veranst.: Kath. Jugend St. Gertrud Morsbach

- Mittwoch, 16.03.05** **Pfarrversammlung**  
20.00 Uhr  
Ort: Morsbach, Gertrudisheim  
Veranst.: Kath. Kirchengemeinde St. Gertrud Morsbach
- Freitag, 18.03.05** **Jugendkreuzweg**  
20.00 Uhr  
Ort: Morsbach, Gertrudisheim  
Veranst.: Kath. Jugend St. Gertrud Morsbach
- Sonntag, 20.03.05** **Römerwallfahrt nach Ellingen**  
14.00 Uhr  
Ort: ab Pfarrkirche Morsbach  
Veranst.: Kath. Kirchengemeinde St. Gertrud Morsbach
- Sonntag, 27.03.05** **Osternachtsfeier**  
6.00 Uhr  
mit anschl. gemeinsamen Frühstück  
Ort: Morsbach, Evang. Gemeindezentrum  
Veranst.: Evang. Kirchengemeinde Holpe/Morsbach
- Sonntag, 27.03.05** **Osterfeuer,**  
19.30 Uhr  
am Sportplatz Wallerhausen  
Veranst.: Gemischter Chor Wallerhausen

## Die Dorfgemeinschaft Lichtenberg lädt ein

Zu einem informativem Abend im Rahmen der Jahreshauptversammlung am Donnerstag, dem 17.3.2005 um 20.00 Uhr lädt die Dorfgemeinschaft Lichtenberg in die Gaststätte Beutler ein. Neben den üblichen Regelarien sollen Rück- und Ausblicke gehalten werden. Inzwischen hat jeder Lichtenberger Haushalt eine Einladung mit der Tagesordnung erhalten. Der Vorstand würde sich über eine rege Beteiligung sehr freuen.

## Interessanter Nachmittag bei den Senioren

Der Seniorenkreis der kath. Kirchengemeinde St. Gertrud Morsbach lädt ein für Dienstag, 15. März 2005. Nach dem üblichen Gottesdienst ist um 15.00 Uhr das Kaffeetrinken im Gertrudisheim angesagt. Dabei wird auch der Film „25 Jahre Papst Johannes Paul II.“ gezeigt.

## Gemischter Chor Wallerhausen wählte neu

Der 1. Vorsitzende des Gemischten Chores Wallerhausen Kurt Weismüller dankte kürzlich bei der Jahreshauptversammlung allen, besonders Chordirektor Hubertus Schönauer, für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2004. Der Chor konnte wiederum auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Besonders erwähnte der Vorsitzende den Volksliederwettbewerb in Kleingladenbach und den Tagesausflug nach Bad Breisig. Ebenso bedankte sich Weismüller für die rege Probenteilnahme und bei den fleißigsten Probenbesuchern mit einem kleinen Präsent.

Nachdem der Jahresbericht und der Kassenbericht vorgetragen waren, stand die Neuwahl des Vorstandes, mit Ausnahme des 1. Vorsitzenden, an. Wiedergewählt wurde als 2. Vorsitzende Gerda Schneider. Als neue Kassiererin wurde Silke Schuh gewählt, die Leni Weismüller nach 28 Jahren ablöst. Da die Schriftführerin Helene Steiger sich nicht mehr aufstellen lies, übernahm Leni Weismüller diese Position. Als Beisitzer wurden einstimmig wiedergewählt Albert Hammer, Mario Hammer und Klaus Granderath.

Auch 2005 stehen wieder viele Termine an. Der Jahresausflug geht vom 26.-29.5.2005 in den Harz. Es sind noch einige Plätze frei. Wer mitfahren möchte, kann sich bei Kurt Weismüller, Tel. 02294/1380 oder Gerda Schneider Tel. 02291/5047 informieren bzw. anmelden. Das Geld, das bei der letzten Weihnachtsfeier durch eine Versteigerung zusammen kam, wird zu gleichen Teilen dem MS Kontaktkreis Waldbröl-Boxberg und dem MSKK-Waldbröl und Umgebung e.V. gespendet.

Neue Chormitglieder, auch junge Leute, sind jederzeit herzlich willkommen. Die Probe ist Donnerstags von 20.00 – 21.30 Uhr im Dörfergemeinschaftshaus in Wallerhausen.



## Die TIERE UND PFLANZEN des Morsbacher Berglandes

Christoph Buchen, 2004

Das Buch ist erhältlich **in allen Buchhandlungen** sowie im **Druckhaus Gummersbach** Wagener GmbH · Tel. 02261/95720 · Fax 56338 · e-mail: [wwagener@druckhaus-gummersbach.de](mailto:wwagener@druckhaus-gummersbach.de)

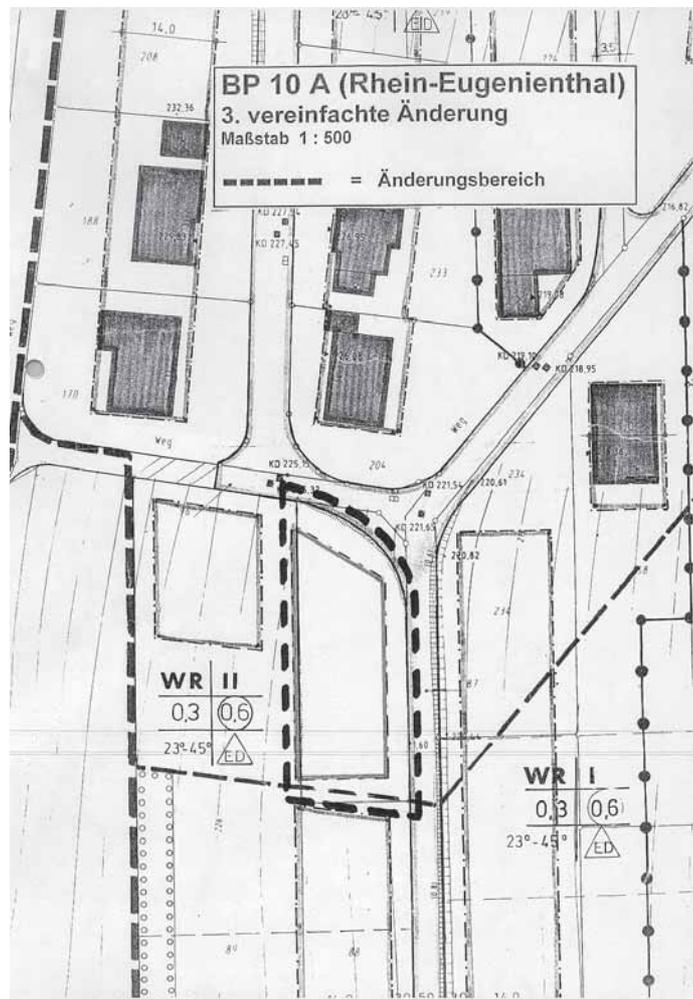
## AMTLICHE BEKANTMACHUNGEN



**Die Gemeinde Morsbach gibt bekannt:**

### 3. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10A (Rhein-Eugenienthal)

Der Bauausschuss der Gemeinde Morsbach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 22.02.2005 den Aufstellungsbeschluss zur 3. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10A (Rhein-Eugenienthal) gefasst. Der Geltungsbereich ist in dem nachfolgend unmaßstäblich verkleinerten Plan kenntlich gemacht.



Im Zuge dieser vereinfachten Änderung soll die bisher als öffentliche Grünfläche dargestellte Parzelle in eine Wohnbaufläche mit Ausweisung eines entsprechenden Baufensters zur Errichtung eines Wohnhauses geändert werden. Für Art und Maß der baulichen Nutzung gelten die für diesen Bereich festgesetzten Höchstgrenzen gemäß der BauNVO.

Die Öffentlichkeit und Behörden sowie sonstigen Träger öffentlicher Belange werden gem. § 13 Baugesetzbuch an der Planung beteiligt. Der Satzungsentwurf einschließlich Planzeichnung wird in der Zeit vom

**21.03.2005 bis zum 21.04.2005 (einschl.)**

montags bis mittwochs in der Zeit von 08.00 – 12.00 Uhr  
und von 14.00 – 16.00 Uhr

donnerstags in der Zeit von 08.00 – 12.00 Uhr  
und von 14.00 – 17.30 Uhr  
freitags in der Zeit von 08.00 – 12.00 Uhr

im Rathaus der Gemeinde Morsbach, Bahnhofstr. 2, 51597 Morsbach im Korridor des Fachbereichs II -Bauen, Planen, Umwelt- öffentlich ausgelegt. Der Satzungsentwurf einschließlich Begründung liegt zusätzlich im Zimmer Nr. EG 14 des Rathauses offen.

Während der Auslegungsfrist können Anregungen zu dem Satzungsentwurf schriftlich beim Bürgermeister der Gemeinde Morsbach, Postfach 11 53, 51589 Morsbach oder zur Niederschrift im Rathaus, Zimmer Nr. EG 14, vorgebracht werden.

Der Aufstellungsbeschluss und der Beschluss zur Öffentlichkeitsbeteiligung und der Beteiligung der Behörden sowie sonstiger Träger öffentlicher Belange werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Morsbach, den 04.03.2005

- Reuber -  
Bürgermeister



**Die Gemeinde Morsbach gibt bekannt:**

### Erlass einer Außenbereichssatzung gemäß § 35 Abs. 6 BauGB für Rolshagen

### OFFENLAGE

Der Bauausschuss der Gemeinde Morsbach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 22.02.2005 beschlossen, den Entwurf einer Außenbereichssatzung für Rolshagen bestehend aus Planzeichnung und Begründung gem. § 3 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) vom 27.08.1997 (BGBl. I S 2141), zuletzt geändert durch § 12 des Gesetzes vom 27.07.2001 (BGBl. I S 1950) in der z. Zt. geltenden Fassung auf die Dauer eines Monats erneut öffentlich auszulegen.

Die betroffenen Bürger und berührten Träger öffentlicher Belange werden an der Planung beteiligt. Der Satzungsentwurf einschließlich Planzeichnung und Begründung wird in der Zeit

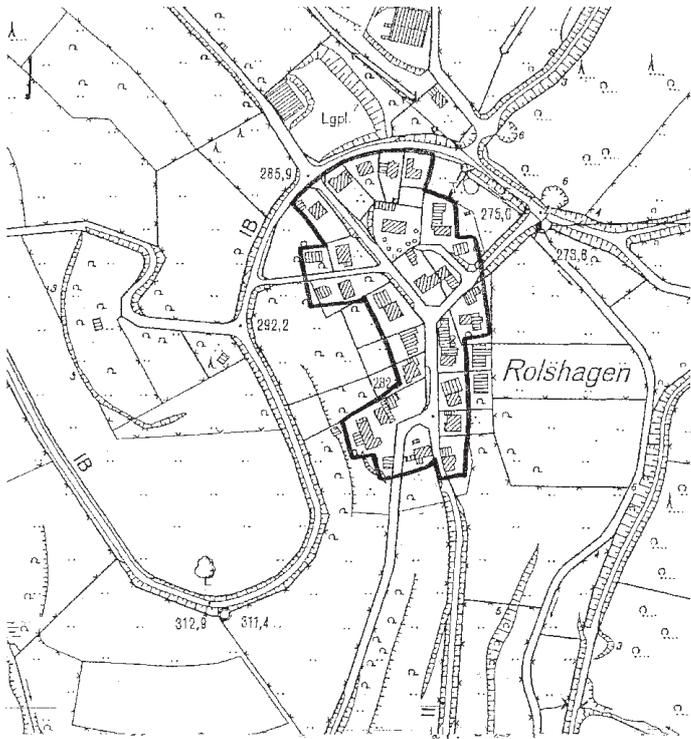
**vom 21.03.2005 bis 21.04.2005 (einschl.)**

montags bis mittwochs in der Zeit von 08.00 Uhr–12.00 Uhr  
und von 14.00 Uhr–16.00 Uhr,  
donnerstags in der Zeit von 08.00 Uhr–12.00 Uhr  
und von 14.00 Uhr–17.30 Uhr,  
freitags in der Zeit von 08.00 Uhr–12.00 Uhr

im Rathaus der Gemeinde Morsbach, Bahnhofstraße 2, 51597 Morsbach, im Korridor des Fachbereichs II -Bauen, Planen, Umwelt- öffentlich ausgelegt.

Der voraussichtliche Geltungsbereich der Außenbereichssatzung für Rolshagen ist in dem nachfolgenden unmaßstäblich verkleinerten Übersichtsplan kenntlich gemacht.





Vervielfältigt mit Genehmigung des Vermessungs- und Katasteramtes Gummersbach vom 25.07.97, Kontr. Nr. A 28/97  
Vervielfältigt durch Gemeinde Morsbach

Außenbereichssatzung gem. § 35 Abs. 6 BauGB  
für den Weiler Rolshagen

Legende:  
— Satzungsabgrenzung

Während der Auslegungsfrist können Anregungen zu dem Satzungsentwurf schriftlich beim Bürgermeister der Gemeinde Morsbach, Postfach 1153, 51589 Morsbach, oder zur Niederschrift im Rathaus, Bahnhofstraße 2, 51597 Morsbach, Zimmer EG 14, vorgebracht werden.

Morsbach, den 04.03.2005

- Reuber -  
(Bürgermeister)



**Die Gemeinde Morsbach gibt bekannt:**

## Satzung der Gemeinde Morsbach gemäß § 34 Abs. 4 Ziff. 1 und 3 Baugesetzbuch (Klarstellungssatzung in Verbindung mit einer Ergänzungssatzung) für die Ortslage Berghausen

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung NRW (GO.NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NW S. 666), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes zur weiteren Stärkung der Bürgerbeteiligung in den Kommunen vom 28.03.2000 (GV. NW. S. 245) in Verbindung mit § 34 Abs. 4 Ziff. 1 und 3 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141), geändert durch Art. 7 des Gesetzes vom 19.06.2001 (BGBl. I S. 1149, zuletzt geändert durch Art. 12 des Gesetzes vom 27.07.2001 (BGBl. I S. 1950), hat der Rat der Gemeinde Morsbach in seiner Sitzung am 08.03.2004 folgende Satzung beschlossen:

### § 1 Örtlicher Geltungsbereich

Der Geltungsbereich dieser Satzung ist in dem als Anlage beigefügten Übersichtsplan umrandet, wobei der Bereich der Ergänzungssatzung zusätzlich schraffiert dargestellt ist. Der Übersichtsplan ist Bestandteil dieser Satzung.

### § 2 Sachlicher Geltungsbereich

Bauvorhaben in dem durch Umrandung abgegrenzten Geltungsbereich dieser Satzung sind nach § 34 BauGB zu beurteilen.

### § 3 Erschließung

Die Errichtung, Erweiterung und Nutzungsänderung von Vorhaben ist nur zulässig, wenn die Erschließung gesichert ist.

### § 4 Feuerstellenebene

Bei Anlagen, in denen eine Feuerstelle für feste Brennstoffe betrieben werden soll und die weniger als 100 m vom Wald entfernt liegen, ist auf der Grundlage von § 43 Abs. 1 Bauordnung NRW vor Inbetriebnahme der Feuerstelle der Schornstein durch eine geeignete, nicht rostende Funkenfangvorrichtung abzusichern, um das Austreten glühender Verbrennungsrückstände zu verhindern und somit eine Waldbrandgefahr auszuschließen.

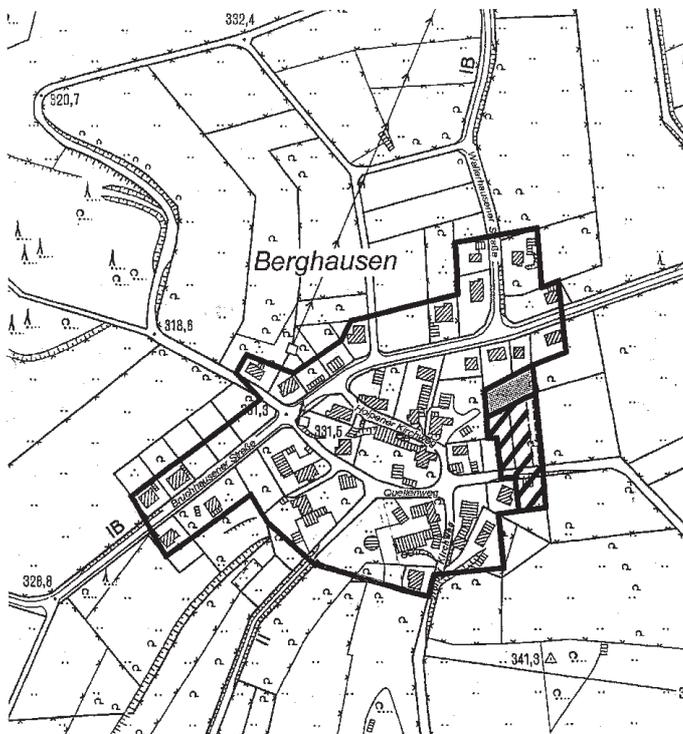
Der Nachweis der Erfüllung der Auflage ist der zuständigen Bauordnungsbehörde vor Inbetriebnahme der Feuerstelle un- aufgefördert mit einer Bescheinigung des Bezirksschornstein- fegermeisters zu erbringen.

### § 5 Begründung

Die Begründung zum Erlass dieser Satzung ist als Anlage beigefügt.

### § 6 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.



**Klarstellungs- und Ergänzungssatzung  
gem. § 34 Abs. 4 Ziff. 1 und 3 BauGB  
für den Ortsteil Berghausen**

— Satzungsabgrenzung  
 Bereich der Ergänzungssatzung  
 private Grünfläche  
 Geh-, Fahr- und Leitungsrecht

Vervielfältigt mit Genehmigung des Vermessungs- und Katasteramtes Gummersbach vom 25.07.97  
Kontr.Nr. A 28/97 Vervielfältigt durch Gemeinde Morsbach

gehört zur Verfügung  
vom 11.03.2005  
Bezirksregierung Köln  
in Auftrag  
Wagner

Die Satzung einschließlich der zugehörigen Begründung und der Übersichtsplan können bei der Gemeindeverwaltung Morsbach, Bahnhofstraße 2, 51597 Morsbach, während der Öffnungszeiten des Rathauses eingesehen werden. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

**Hinweise:**

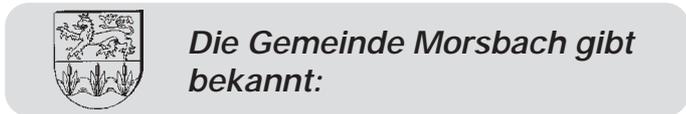
1. Gemäß § 215 Abs. 1 des Baugesetzbuches werden unbeachtlich
  - a) eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 des Baugesetzbuches bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
  - b) Mängel in der Abwägung, wenn sie nicht in den Fällen des Buchstabens a) innerhalb eines Jahres, in den Fällen des Buchstabens b) innerhalb von sieben Jahren seit Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde Morsbach geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.
2. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 des Baugesetzbuches über die Entschädigung von durch die Satzung eintretenden Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.
3. Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen kann gegen diese Satzung gemäß § 7 Abs. 6 Gemeindeordnung (GO NW) nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,
  - a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
  - b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
  - c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
  - d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift durch die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

**Bekanntmachungsanordnung:**

Die vorstehende Satzung der Gemeinde Morsbach gemäß § 34 Abs. 4 Ziff. 1 und 3 Baugesetzbuch (Klarstellungs- und Ergänzungssatzung) für die Ortslage Berghausen wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Morsbach, den 24.02.05

- Reuber -  
(Bürgermeister)



**Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Oberbergischen Kreis**

**BODENRICHTWERTKARTE VON GRUNDSTÜCKEN**

Für das Gebiet der Städte und Gemeinden des Oberbergischen Kreises sind gemäß § 196 (1) Baugesetzbuch und gemäß § 11 (1) der Verordnung über die Gutachterausschüsse für Grundstückswerte in den Sitzungen vom 01./02.02.2005 Bodenrichtwerte neu festgelegt worden.

Die Bodenrichtwertkarte für das Gebiet der Gemeinde Morsbach liegt gemäß § 196 (3) Baugesetzbuch i.V.m. § 11 (1) der Verordnung über die Gutachterausschüsse für Grundstückswerte in der Zeit vom 21.03.2005 bis einschließlich 22.04.2005 im Zimmer EG 15 des Rathauses der Gemeinde Morsbach, Bahnhofstraße 2, 51597 Morsbach aus.

Es wird darauf hingewiesen, dass auch außerhalb dieser Zeit die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte Auskünfte über Bodenrichtwerte erteilt.

Die Geschäftsstelle befindet sich im Vermessungs- und Katasteramt des Oberbergischen Kreises, Moltkestraße 42, 51643 Gummersbach, Kreishaus, Zimmer 20 im 2. Untergeschoss.

Gummersbach, den 23.02.2005

gez.: Gülischer  
Vorsitzender

**Bekanntmachungsanordnung:**

Die vorstehende Bekanntmachung des Gutachterausschusses für Grundstückswerte im Oberbergischen Kreis wird hiermit gemäß § 14 der Hauptsatzung der Gemeinde Morsbach vollzogen.

Der Bürgermeister

In Vertretung:  
- Mauelshagen -

Jeden 1. Sonntag im Monat von 13:00 - 17:00 in Lichtenberg freie Schau  
- keine Beratung - kein Verkauf -

**Hamburger**  
Heizung  
Lüftung  
Sanitär

Heizung  
Lüftung  
Erdwärme  
Bäder  
Wellness  
Öfen  
Kamine  
Solar

**Lichtenberg**  
Industriestraße 3  
51597 Morsbach

Fon: 0 22 94 / 98 29 0  
Fax: 0 22 94 / 98 29 99

Mo.-Fr. 9:00 - 13:00 Uhr  
14:00 - 18:30 Uhr  
Sa. 9:00 - 13:00 Uhr

**kamin & ofen**

**Gummersbach**  
Marktstraße 17  
51643 Gummersbach

Fon: 0 22 61 / 30 25 00  
Fax: 0 22 61 / 30 25 05

Mo.-Fr. 9:30 - 13:00 Uhr  
14:30 - 18:30 Uhr  
Sa. 9:30 - 13:00 Uhr

[www.hamburger-gmbh.de](http://www.hamburger-gmbh.de)

Verkauf Werkstatt Ersatzteile Karosseriebau

**BROCKAMP**

Bahnhofstrasse 31  
51597 Morsbach  
Tel. 0 22 94 - 9 82 30

Besser ankommen

**Neu - Gebrauchtwagen - Verkauf 0 22 94 - 9 82 3 12**

**„Crucifixus“ im Kloster Marienstatt**

Am 13. März 2005 findet um 17.00 Uhr im Kloster Marienstatt ein Konzert mit geistlichen Chorwerken zur Passionszeit im Spiegel der Jahrhunderte statt.

Zur Aufführung kommen Werke von Verdi, Lotti, Bettinelli und andere. Ausführender ist der Limburger Kammerchor unter der Leitung von Martin Ramroth.



## Bauen Sie doch wie SIE wollen!

Haben Sie auch genug von Varianten-, Serien- oder Typenhäusern? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Ihre individuellen Wünsche und Vorstellungen sind unser Maßstab für die Verwirklichung Ihres Haustraums. Ohne Kompromisse.

### ACHTUNG!

Attraktive Grundstücke auf der Eichenhöhe in Morsbach frei zur Bebauung mit individuellen ALHO-Häusern in allen Leistungsstufen vom Ausbauhaus bis schlüsselfertig.

Vereinbaren Sie eine persönliche Beratung mit uns:

**ALHO Systembau GmbH**

Hammer 1 · 51597 Morsbach · Tel. [0 22 94] 696-422 oder 696-455

e-mail: info@alho.de · Internet: www.alho-haus.de




**FIRMA WALTER MOLL**  
 IHR LEDERWARENFACHGESCHÄFT IM SÜDKREIS  
 NEUBEZIEHEN VON ECKBÄNKEN,  
 POLSTERGARNITUREN ETC.  
 WALDRÖLER STRASSE 7-9  
 51597 MORSBACH  
 TEL. 02294 / 337 GESCH.+FAX

### CDU-Info-Stand

Am Samstag, dem 26. März 2005 werden von 10.00 – 12.30 Uhr CDU und Junge Union am Schlecker-Markt auf einen Informationsstand über neueste Nachrichten aus der lokalen und überregionalen Politik informieren und mit den Bürgern diskutieren.

### Jahresversammlung der IRAK HILFE OBERBERG - Frauen helfen Frauen e.V.

„Der Container ist voll!“ Mit dieser guten Nachricht eröffnete die 1. Vorsitzende Angelika Vogel kürzlich die Jahreshauptversammlung der „IRAK HILFE OBERBERG - Frauen helfen Frauen e.V.“ im NBZ Morsbach. So kann der Container mit den von vielen Oberbergern gespendeten Sachen nicht, wie ursprünglich geplant, über Aqaba nach Jordanien gebracht werden, da die Fracht- und Zollkosten zu hoch sind. Aber mit Hilfe einer nordirakischen Frauengruppe wird weiterhin intensiv nach einer preisgünstigen Möglichkeit gesucht, als Beipackfracht die Morsbacher Sachspenden in den Irak zu transportieren.

Sobald ein Unternehmen gefunden ist, wird es losgehen. Angelika Vogel und Emet Aslan werden den Transport vor Ort in Empfang nehmen. Die Reisekosten werden von ihnen selbst übernommen, so dass alle Spenden für die Not leidenden Frauen und Kinder verwendet werden.

Die IRAK Hilfe benötigt dringend Geldspenden, um den Transport und kleine Projekte vor Ort zu finanzieren. Auch kleinste Beträge sind willkommen. Abzugsfähige Spendenbescheinigungen werden jährlich oder auf Wunsch direkt ausgestellt. (Volksbank Oberberg, Konto-Nr. 153669018, BLZ 38462135). Der Verein dankt allen Spendern für ihre großzügige Unterstützung.

Die jährliche Informationsveranstaltung findet am Sonntag, dem 19.6.2005 im Pädagogischen Schulzentrum in Morsbach statt.



Bei der Jahreshauptversammlung der „Irak Hilfe Oberberg – Frauen helfen Frauen“ (Foto) wurden kürzlich die weiteren Aktivitäten des Vereins erörtert.

### Die Gemeinde Morsbach hat eine Wohnung zu vermieten

Morsbach, Waldbröler Straße (Feuerwehrhaus), 2. OG., 3-Zimmer-Wohnung, KDB, Gäste-WC, Abstellraum, Balkon, ca. 102 m<sup>2</sup>, Kellerraum, Stellplatz, ab sofort zu vermieten.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 02294/699267 bzw. im Rathaus, Zimmer OG.22, von 8.30 bis 12.30 Uhr.

## Öffnungszeiten des Hallenbades während der Osterferien

Das Hallenbad ist in den Osterferien von Freitag, dem 25. März 2005 bis Dienstag, dem 29. März 2005 geschlossen. Ansonsten gelten die üblichen Öffnungszeiten.

## Tischtennisjugend mit guten Ergebnissen

Die Rückrunde für die Tischtennis-Jugendmannschaften mit Ausnahme der 1. Jugend, die ja in der Bezirksliga spielt, wurde nach einem neuen Modus ausgetragen. Die vier besten Mannschaften der Nord- und Südstaffeln der Jugend und Schüler bildeten mit je acht Mannschaften die neue Jugendkreisliga beziehungsweise Schülerkreisliga. Der SV Morsbach war in der Schülerkreisliga gar mit zwei Mannschaften vertreten, die 2. Jugend in der Jugendkreisliga.

Da war die Konkurrenz deutlich stärker als in der Hinrunde, denn 8:0-Siege gab es da nicht mehr, und so hatte es der Nachwuchs auch sehr schwer. Aber inzwischen haben sich die Mannschaften ganz gut eingelebt. So schaffte die 2. Jugend inzwischen mit 6:6 Punkten den fünften Platz. Mannschaftsführer Peter Arnold ist sehr rührig und hat seine Truppe mit David Schneider, Patrick Bille und Diègo Reinery stets komplett mit einer Ausnahme, trotzdem gab es in Engelskirchen noch einen 8:6-Sieg.

Eine tolle Begegnung war auch die Partie der 1. Schülermannschaft, die aus zwei Jungen und zwei Mädchen besteht, gegen den Mitfavoriten TTV Bielstein. Man trennte sich 7:7, obwohl zu Beginn beide Doppel an die Gäste gingen. SV Morsbach ist nun Zweiter mit 9:3 vor der punktgleichen Bielsteiner Mannschaft. Alexander Lammert (2), Marlene Dziadula (2), Larissa Krohm (2) und Max Steiger (1) holten die Punkte zum Remis. Den ersten Sieg nach zwei Unentschieden schaffte die 2. Schülermannschaft gegen den TV Kotthausen: Henrik Bröcher/Michael Weizen gewannen ihr Doppel, und in den Einzeln punkteten Christopher Quast (2), Henrik Bröcher (2), Katharina Mack (1) und Michael Weizen (2) zum 8:5-Sieg.

## Tischtennis-Kreismeisterschaften der Minis in Morsbach

Am Sonntag, dem 13. März 2005 ab 10 Uhr (Eintreffen in der Halle 9.30 Uhr) finden in der Sporthalle A in Morsbach die Kreismeisterschaften der Minis statt. Teilnehmen werden Jungen und Mädchen aus Lichtenberg, Drespe-Hunsheim, Wiehl-Bielstein, Bergeustadt und Morsbach, die sich auf Ortsebene qualifiziert haben. Die vier Erstplatzierten jeder Altersgruppe nehmen im April an den Bezirks-Mini-Meisterschaften teil.

## Abfuhrtermine bei der Abfallentsorgung

Aufgrund der Osterfeiertage werden die Abfuhrtermine der „Grünen Tonne“ und der „Gelben Säcke“ vorgezogen. Diese Terminänderungen konnten bereits im Abfallkalender 2005 berücksichtigt werden, so dass Sie die entsprechenden Abfuhrtermine hieraus entnehmen können. Bitte beachten Sie diese Regelungen und stellen Sie Ihre „Grünen Abfallbehälter“ bzw. Ihre „Gelben Säcke“ rechtzeitig zur Abholung bereit.

## Heckenschnitt und Flämmen

Nach dem Landschaftsgesetz ist es verboten, in der Zeit vom 01. März bis 30. September Hecken, Wallhecken, Gebüsche sowie Röhricht- und Schilfbestände zu roden, abzuschneiden oder zu zerstören. Auch die Straßenrandstreifen sind durch diese gesetzliche Bestimmung geschützt.

Das Verbot bezieht sich nur auf die totale Rodung, auf das „auf den Stock setzen“ oder die Zerstörung von Hecken und Gebüschen sowohl in der freien Landschaft als auch in bebauten Gebieten. Die notwendigen Pflege- und Formschnitte, die beispielsweise aus Gartengestaltungsgründen, aber auch aus Gründen des Nachbarschaftsrechtes oder der Verkehrssicherheit erforderlich sind, werden dadurch nicht ausgeschlossen. Gleichwohl sollten diese Form- und Pflegeschnitte so zurückhaltend vorgenommen werden, dass zum Beispiel das Brutgeschäft der Singvögel nicht beeinträchtigt wird.



# REINERY

**Privater Anbieter sozialer Dienste in Morsbach und Umgebung:**



- ❖ **Alten- und Pflegeheim Reinery**
- ❖ **Betreutes Wohnen, Senioren-Service-Center-Reinery**
- ❖ **Häusliche Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftsdienst Reinery**
- ❖ **Dienstleistungen, Essen auf Rädern**

Für weitere Information rufen Sie uns bitte einfach an!

Im Alten Ort 20	Telefon 02294/9811-0	www.reinery.com
51597 Morsbach	Telefax 02294/9811-99	E-Mail: info@reinery.com

www.reinery.com

★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★

## GRIECHENLAND ◆ RUNDREISE

**16.04.-26.04.05**

◆ kombin. Bus-Schiffs-Reise ◆ 3x Fährüberfahrten inkl. Halbpension ◆ 2x Zwischenübernachtung inkl. Halbpension ◆ 5x Übernachtung in 4\*-Hotels mit Halbpension

◆ täglich Reiseleitung (ausgen. 6. Tag) 999,- €

## DONAU ◆ FLUSSKREUZFahrt

**23.04.-28.04.05**

◆ 5x Übernachtung in gebuchter Kategorie ◆ 5x Vollpension ◆ Animations- und Unterhaltungsprogramm siehe Katalogbeschreibung ◆ Ärztliche Begleitung an Bord

ab 929,- €



**Hofacker**  
Touristik

HOFACKER TOURISTIK \* Wilfried Hofacker  
Hesperter Straße 37 \* 51580 Reichshof  
Tel. 02297-1248 \* Fax 02297- 1811  
[www.hofacker-touristik.de](http://www.hofacker-touristik.de)

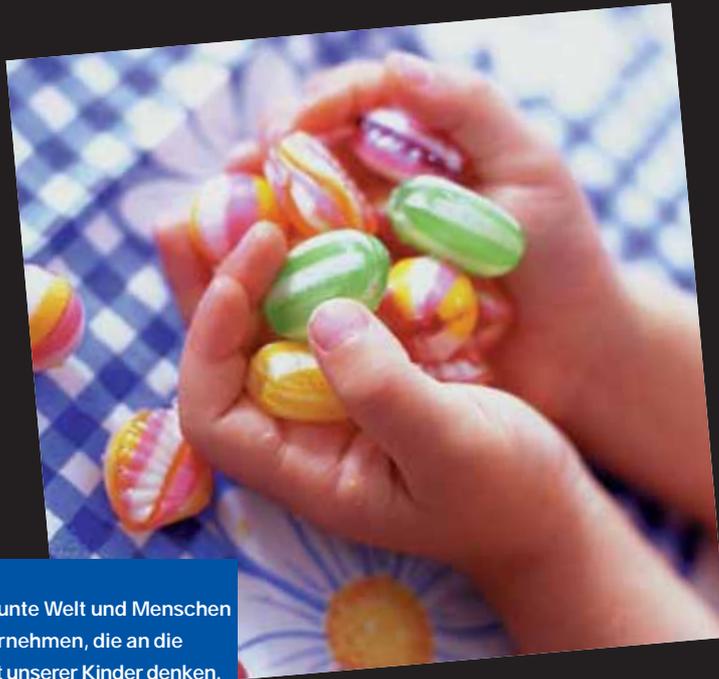
★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★

Teilweise werden immer noch ganze Böschungen „kahlgeschoren“, als nur das Lichtraumprofil frei zu schneiden. Insbesondere in den Bereichen mit wenig Gehölzwuchs, so zum Beispiel, wo Straßenränder und -böschungen direkt an landwirtschaftlich genutzte Freiflächen angrenzen, haben Gebüsche und Hecken wichtige Schutzfunktionen für diverse Tierarten. Darüber hinaus führen „Kahlschläge“ nicht zu einer Verbesserung des Landschaftsbildes im Oberbergischen Kreis.

Unter all diesen Aspekten bittet die Untere Landschaftsbehörde darum, auch außerhalb der gesetzlichen Verbotsfrist die Schnittmassnahmen an Gehölzen auf das absolut notwendige Mass zu beschränken, damit solche ökologisch wichtigen Landschaftsstrukturen als Nist-, Brut-, Wohn- und Zufluchtsraum für viele Tiere erhalten bleiben.

Auch das sogenannte „Flämmen“ von Wiesen, Böschungen und Feldgehölzen ist verboten. Zuwiderhandlungen werden ebenfalls angezeigt!

# Ich will mehr!



Mehr bunte Welt und Menschen  
in Unternehmen, die an die  
Zukunft unserer Kinder denken.

## Aggerstrom

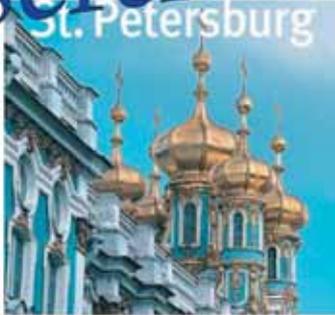
+ + + 0800 / 976 4440 + + + [www.aggerstrom.de](http://www.aggerstrom.de) + + +

19. Literaturabend  
in der Gemeindebücherei  
Morsbach

## Lesereise St. Petersburg

Mit den Werken von  
Russischen und  
Deutschen Autoren führt  
unsere Lesereise nach  
**Petersburg.**

Marianne Prost und  
Angelika Tamoschus (der  
buchladen/Waldbröl) sind  
unsere „Reise- und  
Literaturführerinnen“



*Literatur: N. W. Gogol: „Petersburger Novellen“,*

*Ingo Schulz: „33 Augenblicke des Glücks“,*

*W. D. Nowakow, F. M. Dostojewskij, A. Achmatowa u. a.*

Die „Reiseleitung“ übernehmen Armin & Roswitha Steckelbach

Info unter Rufnr.: 02294/699-360



**Mittwoch  
16. März  
um 20:00 Uhr**

### Großes Osterbrunchbuffet am 27. und 28. März 2005 von 12 - 15 Uhr.

Es erwarten Sie leckere Vorspeisen,  
Kalbshaxe, Lammkeule, viele andere Gerichte und  
süße Desserts

Preis p.P. € 22,00 Kinder ab 6 Jahren 50%

**Bitte reservieren Sie telefonisch unter:  
02294 - 8024**



#### Wir bieten Ihnen:

**Party- und Außer-Haus-Service**  
**Räumlichkeiten u. Kulinarisches für**  
**Familienfeiern** (Brautpaare übernachten kostenfrei)  
**Raum für Seminare u. Tagungen**  
**Kegelbahn- u. Partyraumvermietung**  
**36 Komfortzimmer**

**Kennen Sie schon unsere Speisekarte**  
**„Gut und günstig“?**

Leckere Gerichte ab € 5,50 bis € 15,50

**Landhotel Goldener Acker,**  
**Zum goldenen Acker 44, 51597 Morsbach**  
Mo - SA 12 - 15 u. 18 - 23 Uhr  
Sonntag Ruhetag, außer an Feiertagen

## Eklanter Verstoß gegen Gerichtsurteil

### Städte- und Gemeindebund NRW fordert Übernahme von 62 Mio. Euro Unterbringungskosten für Flüchtlinge durch das Land

Mit Entschiedenheit wendet sich der Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen dagegen, dass das Land Zusatzkosten für ausreisepflichtige Ausländer durch einen Buchungstrick den Kommunen aufbürdet. Und das, obwohl das Land vom Oberverwaltungsgericht (OVG) Münster Mitte Oktober 2004 explizit dazu verurteilt worden ist, diese Kosten zu übernehmen.

„Dies ist ein eklatanter Verstoß gegen den Gedanken der Konnexität - und so von den Städten und Gemeinden in keiner Weise zu dulden“, erklärte der Hauptgeschäftsführer des Städte- und Gemeindebundes NRW, Dr. Bernd Jürgen Schneider, kürzlich in Düsseldorf.

Im Zusammenhang mit der Rückführung von Kosovo-Albanern hatte das NRW-Innenministerium im März 2000 verfügt, dass bestimmte ethnische Minderheiten - etwa Roma oder Serben - nicht in ihre Heimatländer abgeschoben werden dürfen. Die Kosten für die Unterbringung dieser Personen hatten die Kommunen zu tragen. Nun hat das OVG diese Praxis für unrechtmäßig erklärt. Die Städte und Gemeinden haben daraufhin dem Land einen Erstattungsbedarf von rund 62 Millionen Euro gemeldet.

Jedoch will das Land einen Großteil dieser Summe - gut 58 Millionen Euro - dadurch aufbringen, dass es seine Praxis fortführt, einfach die Kommunen mit diesen Kosten zu belasten. Dies geschieht durch Kürzung des Budgets, welches den Städten und Gemeinden per Gesetz als finanzieller Grundstock zur Verfügung gestellt wird. „Hier wird die Entscheidung eines Obergerichtes dreist unterlaufen“, rügte Schneider: „So geht man nicht mit Partnern um“. Erst im Juni vergangenen Jahres habe der NRW-Landtag einstimmig das Prinzip der strikten Konnexität in die NRW-Landesverfassung übernommen. „Solche Buchungstricks aufgrund einer jahrelangen schlechten Praxis müssen schleunigst aus der Welt geschafft werden“, sagte Schneider abschließend.

**NORBERT KÖTTING**



**Der Tischlermeister**



**Bestattungen**

- Bestattungsvorsorge •
- Erledigung aller Formalitäten •
- Erd-, See- und Feuerbestattung •
- rund um die Uhr erreichbar •

Hemmerholzer Weg 35  
51597 Morsbach  
Tel. 0 22 94-5 30



Montag, den  
**14. März**  
15:00- 16:00 Uhr  
in der **Gemeindebücherei Morsbach**



**LeseAbenteuer**

„Das Märchen von der Prinzessin,  
die fast geheiratet hätte“  
für Kinder ab 4 Jahre  
Bringt ein Sitzkissen mit!

Wenn's um Geld geht.



[www.kak-koeln.de](http://www.kak-koeln.de)

● NEU IN MORSBACH ● NEU IN MORSBACH ● NEU IN MORSBACH

## TN Thai-Massagestudio

– Traditionelle Thaimassage –

1. Wohlfühlen für den Körper
2. senkt Stresshormone
3. trainiert die Muskulatur
4. stärkt das Immunsystem
5. unterstützt die Durchblutung
6. Entspannung für Körper und Geist

**TN Thai-Massagestudio • Tanawin (Jack) + Nirucha (Sand) AkSORnung**

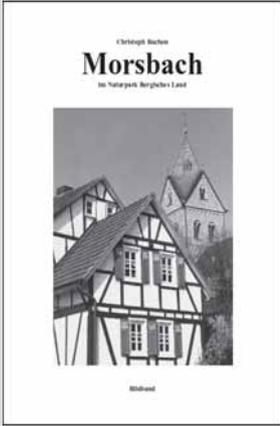
Am Taubenfeld 22  
51597 Morsbach  
Tel. (0 22 94) 99 29 16

Öffnungszeiten:  
Mo.-Sa. (8.00 - 19.00 Uhr)

Gutscheine erhältlich!

Ganzkörpermassage  
1 Std. = 19,- Euro  
Nur Rückenmassage  
1 Std. = 20,- Euro





Bildband  
**MORSBACH  
im Naturpark  
Bergisches Land**  
Christoph Buchen, 2004

Das Buch ist erhältlich **in allen Buchhandlungen** sowie im **Druckhaus Gummersbach** Wagener GmbH · Tel. 02261/95720 · Fax 56338 · e-mail: [wwagener@druckhaus-gummersbach.de](mailto:wwagener@druckhaus-gummersbach.de)

hat jetzt die schönsten Gebiete der Heimat, wie beispielsweise die Nutscheid, die Wiehltalsperre und das Wildenburger Land samt ihrer Wanderwege auf einer Karte vereint.

Neben den in rot eingetragenen Orts- und Rundwanderwegen und ihren Bezeichnungen findet der Wanderer aber auch Haupt- und Bezirkswanderwege des Sauerländischen Gebirgsvereins (SGV) sowie Hinweise auf Wandererparkplätze, Sehenswürdigkeiten und Freizeiteinrichtungen. Da die Karte in Zusammenarbeit mit dem SGV und den Städten und Gemeinden entstanden ist, wurde wert auf eine sorgfältige Bearbeitung gelegt. Die neue Wanderkarte ist im örtlichen Buchhandel für 7,55 Euro erhältlich (ISBN-Nr. 3-89439-683-0).

### Mitgliederversammlung der Dorfgemeinschaft Steimelhagen e.V.

Hiermit lädt die Dorfgemeinschaft Steimelhagen e.V. alle Mitglieder und die, die es werden möchten zur Mitgliederversammlung am Freitag, dem 18.03.2005, 20.00 Uhr, in den Gasthof "Zur Linde" in Holpe ein.

- Tagesordnung:**
1. Begrüßung
  2. Tätigkeitsbericht für das Jahr 2004
  3. Bericht der Kassierer und der Kassenprüfer
  4. Genehmigung der Jahresabrechnung und Entlastung des Vorstandes
  5. Wahl eines Versammlungsleiters
  6. Wahl des 1.Vorsitzenden
  7. Wahl des 2.Vorsitzenden
  8. Wahl des 1. Geschäftsführers
  9. Wahl des 2. Geschäftsführers
  10. Wahl der 4 Beisitzer/in
  11. Wahl des Kassenprüfers
  12. Verschiedenes / Neues

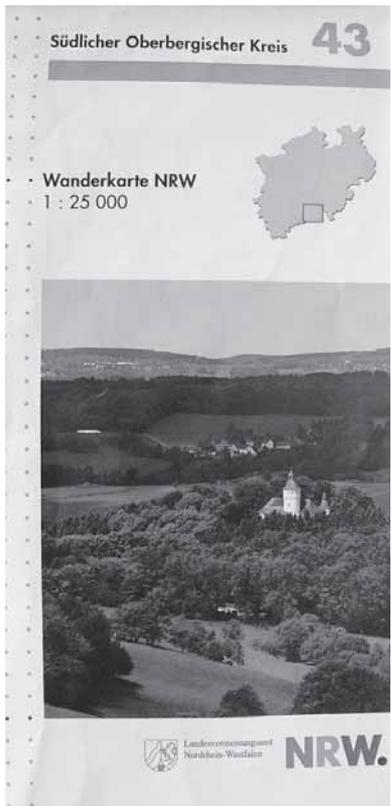
Zeigen Sie Ihr Interesse durch Ihr Kommen!  
Der Vorstand



Die Wanderwege im Raum Morsbach wurden von Wegezeichner Berthold Hombach vom SGV Morsbach markiert (Foto). Geholfen hat ihm dabei mehrfach Franz-Josef Weitershagen. Wer Änderungsvorschläge zu den Wanderwegen hat oder wem fehlende Markierungen auffallen, kann sich bei Berthold Hombach, Tel. 02294/8110, melden.

### Neue Wanderkarte für den südlichen Oberbergischen Kreis

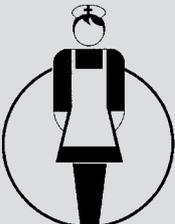
Die lang erwartete Wanderkarte für den Süden des Oberbergischen Kreises ist jetzt im Maßstab 1 : 25.000 pünktlich zu bevorstehenden Wandersaison erschienen. Die neue Karte Nr. 43 der Serie „Wanderkarte NRW“ ist vom Landesvermessungsamt herausgegeben worden und umfasst das Gebiet zwischen der Sieg im Süden, der Autobahn A 4 im Norden, Neunkirchen-Seelscheid im Westen und Friesenhagen im Osten. So ist erstmals das gesamte Wandergebiet der Gemeinden Morsbach, Nümbrecht, Reichshof, Ruppichteroth, der Stadt Waldbröl sowie Teile der Gemeinden Windeck, Much, Friesenhagen und der Städte Wissen, Eitorf und Wiehl abgedeckt. Wer gerne wandert,



Die neue Wanderkarte deckt jetzt das gesamte Heimatgebiet rund um Morsbach ab.  
Fotos: C. Buchen

**KRANKENPFLEGEPRAXIS**  
Birgit Klein-Schlechtingen  
Krankenschwester

Bergstr. 8 · 51597 Morsbach-Lichtenberg  
Fax: 02294/7805 · ☎ 02294/1719



- Ambulante Alten- und Krankenpflege
- Familienpflege
- Warmer Mittagstisch

## Vereinsnachrichten gehören in den „Flurschütz“!

Der „Flurschütz“ Morsbach erscheint alle 14 Tage samstags. Die Vereine im Gemeindegebiet können den „Flurschütz“ mit Leben füllen. Berichte über Jubiläen, Jahreshauptversammlungen, Veranstaltungen, Vereinsausflüge, Erfolge und Meisterschaften sowie Nachrichten an die Vereinsmitglieder gehören in den „Flurschütz“.

Texte müssen auf Diskette oder per e-mail im rtf-Format eingereicht werden. Kontrastreiche Farbfotos oder Schwarzweiß-Aufnahmen im jpg-Format lockern den Text auf. Fotos bitte der e-mail als Anlage anhängen und nicht in den Text „einbetten“. Die Gemeindeverwaltung Morsbach leitet die Vereinsbeiträge an den Verlag weiter. Texte und Fotos bitte bis 10 Tage vor dem Erscheinungstermin senden an die

Gemeindeverwaltung Morsbach · Stichwort „Flurschütz“  
Bahnhofstr. 2 · 51597 Morsbach  
e-mail: flurschuetz@gemeinde-morsbach.de.

Der nächste „Flurschütz“ Morsbach erscheint am 26. März 2005.

Den „Flurschütz“ finden Sie regelmäßig auch im Internet unter [www.morsbach.de](http://www.morsbach.de).

## Bezüge des Erzbistums Köln werden drastisch gekürzt

Dieses und weitere Themen werden auf der Pfarrversammlung am 16.3.2005 um 20.00 Uhr nach der Abendmesse im Gertrudisheim besprochen. Wie in vielen Firmen und Unternehmen, so wird auch im Erzbistum unter dem Motto „Zukunft heute“ gespart. Das heißt, die Mittel für Personal und Unterhaltungskosten für die Liegenschaften (Pfarrheim, Bücherei, etc.) werden gekürzt, konkret: unserem Seelsorgebereich Alzen, Ellingen, Holpe, Friesenhagen, Lichtenberg und Morsbach werden ca. 60 % der Flächenbezugung gestrichen.

### Raumoptimierung - Stilllegung

Um dieses Spardiktat von oben umzusetzen, werden seit Oktober letzten Jahres in den verschiedenen Gremien und Ausschüssen Konzepte entwickelt, um möglichst viele Angebote und Räumlichkeiten zu erhalten. Das geht nur, wenn alle Gruppierungen an einem Strang ziehen, näher zusammenrücken und aus vertrauten Strukturen und Gewohnheiten aussteigen.

Mehrere Modelle sind angedacht und diskutiert worden, die an diesem Abend thematisiert werden.

Auch die nächste Pfarrgemeinderatswahl im Herbst steht auf der Tagesordnung. Diese ehrenamtliche Mitarbeit wird gerade im Hinblick auf die bevorstehenden Kürzungen immer wichtiger. Aber Sie müssen nicht im Pfarrgemeinderat sein, um die einzelnen Ausschüsse, wie Besuchsdienst, Festausschuss, Familienausschuss oder die Öffentlichkeitsarbeit aktiv zu unterstützen. Haben Sie Interesse? Dann rufen im Pfarrbüro an: Tel. 238.

### Weitere Themen:

- die pastorale Zusammenarbeit im Seelsorgebereich
- das Orgelprojekt / die Restaurierung
- Verschiedenes

Der Pfarrgemeinderat St. Gertrud Morsbach

## Blutspendetermine 2005

Im Jahr 2005 kann man zu folgenden Terminen in Morsbach Blut spenden:

Mittwoch, 23. März 2005,  
Freitag, 10. Juni 2005,  
Freitag, 17. Juni 2005,  
Freitag, 23. September 2005,  
Donnerstag, 6. Oktober 2005 und  
Dienstag, 27. Dezember 2005,  
jeweils von 15.30 - 19.30 Uhr  
in der Hauptschule Morsbach, Hahner Straße 31.

## Wir ziehen um!

### ins Kurhaus

- ab dem 15.03.2005 in unseren eigenen Räumen
- wir haben noch mehr Sitzmöglichkeiten
- viel Parkmöglichkeit
- Kegelbahnen

### Aktionswochen anlässlich Umzug vom 15.-29. März 2005

**Döner Pita**

**Alle Pizzen**

nur 1,50 €

nur 5,- €

**TORUN**  
CITYGRILL  
Alzener Weg 9-11  
51597 Morsbach  
Telefon 022 94/62 40

Öffnungszeiten: Mo–So 11.00–23.00 Uhr

Durch die Aktionswochen haben wir durchgehend geöffnet.

Wir liefern auch zu Ihnen nach Hause!

Marktführer in Morsbach · Torun City Grill · [www.torun.de](http://www.torun.de)

## „Tag der offenen Tür“ im Gesundheitszentrum

Der „Tag der offenen Tür“ im Gesundheitszentrum „Re-Action“ aus Anlass des einjährigen Bestehens war am vergangenen Samstag in Rhein gut besucht. Viele Interessenten nutzten die Gelegenheit, sich über die verschiedenen Angebote der Gesundheitsvorsorge zu informieren. Weiterhin gab es Vorträge und Demonstrationen einer Ernährungsberaterin, eines Heilpraktikers, Apothekers und Arztes sowie eines Sanitätshauses.

Die Praxis des Gesundheitszentrums in Rhein wurde um einen rund 120 m<sup>2</sup> großen Präventionstrainingsbereich erweitert und mit modernen, nach medizinischen Gesichtspunkten gefertigten Ausdauer- und Kraftgeräten eingerichtet.

Weitere Infos unter [www.re-action.de](http://www.re-action.de) oder Tel. 02294/991111.

Den „Flurschütz“ finden Sie regelmäßig auch im Internet unter [www.morsbach.de](http://www.morsbach.de).

### Impressum

Der „Flurschütz“ ist das amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Morsbach. Erscheinungsweise: 14-tägig samstags. Kostenlose Zustellung an die meisten Haushalte in der Gemeinde Morsbach. Auflage: 6.000 Stück. Das amtliche Mitteilungsblatt „Flurschütz“ kann sowohl bei der Gemeindeverwaltung Morsbach, Postfach 1153, 51589 Morsbach, als auch beim Druckhaus Gummersbach, Postfach 210153, 51627 Gummersbach, gegen Erstattung der Kosten einzeln bezogen werden. Einzelpreis: 1,- Euro zzgl. Versandkosten.

Herausgeber für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister der Gemeinde Morsbach, Bahnhofstraße 2, 51597 Morsbach, Tel. 02294/6990, Fax. 02294/699187, e-mail: [rathaus@gemeinde-morsbach.de](mailto:rathaus@gemeinde-morsbach.de).

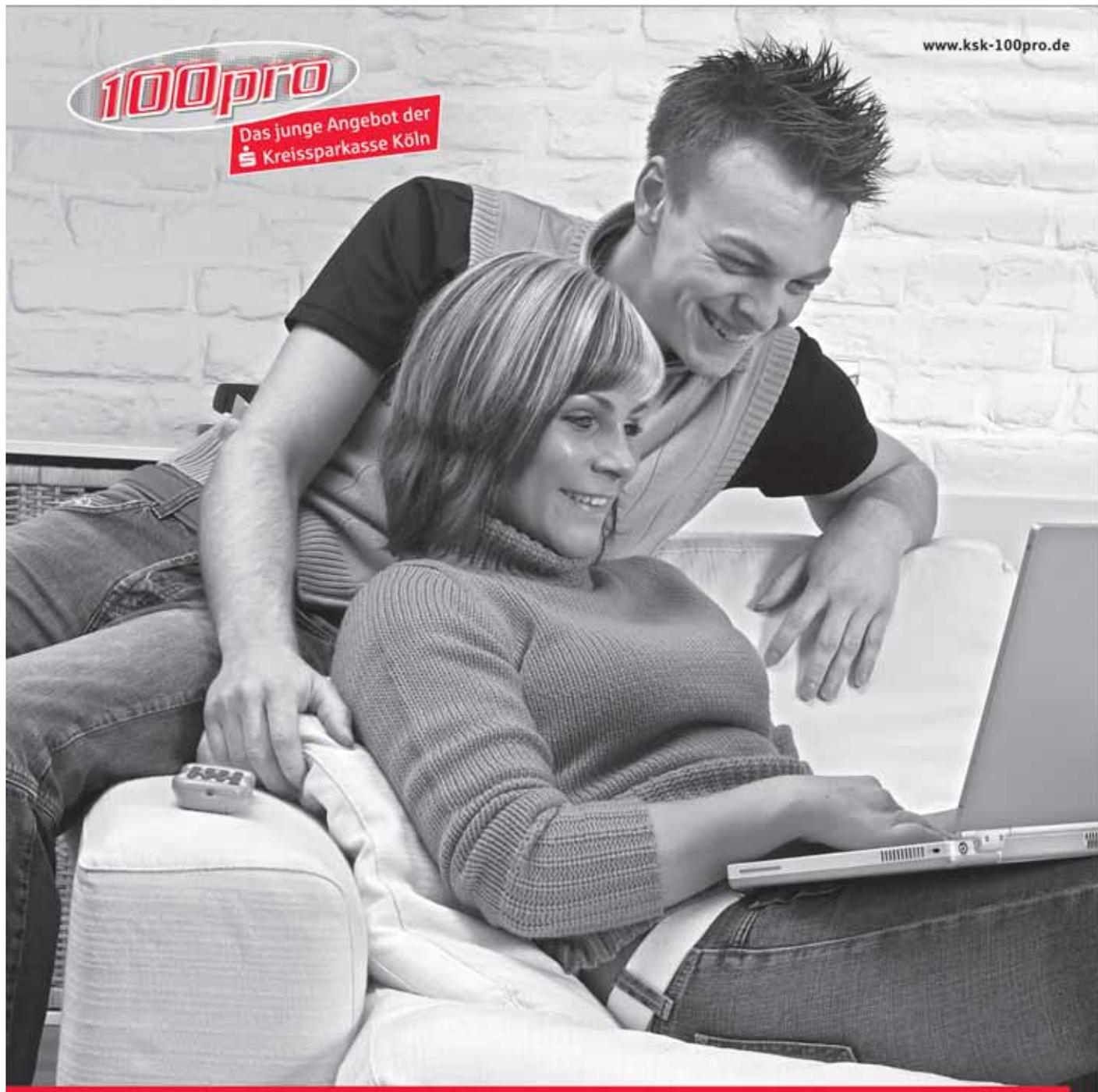
Herausgeber für die nichtamtlichen Inhalte und den Anzeigenteil: Werner Wagener, Druckhaus Gummersbach Wagener GmbH, Industriegebiet Stauweiher, 51645 Gummersbach, Tel. 02261/95720, Fax. 02261/56338, e-mail: [info@druckhaus-gummersbach.de](mailto:info@druckhaus-gummersbach.de).

Gerne werden Texte (rtf-Format) und Fotos (jpg-Format) von Vereinen und Verbänden veröffentlicht. Redaktion: Rathaus Morsbach, e-mail: [flurschuetz@gemeinde-morsbach.de](mailto:flurschuetz@gemeinde-morsbach.de). Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt.

www.ksk-100pro.de

**100pro**

Das junge Angebot der  
Kreissparkasse Köln



**Kontoservice mit Kuschel-Faktor.**

 **Kreissparkasse  
Köln**

Angenehmer kann Banking nicht sein. Mit  direkt von 100pro, dem jungen Angebot der Kreissparkasse Köln. Per PC/Internet oder Telefon. Zu jeder Zeit, von jedem Ort. Schnell, easy und sicher mit dem kostenlosen\* 100pro-Girokonto. [www.ksk-100pro.de](http://www.ksk-100pro.de)

\*Bis zum 23. Lebensjahr und darüber hinaus bis zum Ende der Ausbildung.